

Anlage zur Beschlussvorlage Vergabe
 von Planungsleistungen nach HOAI für
 Kunstrasen im Fritz-Lesch-Stadion für den
 Hauptausschuss am 21.04.2016

Amt: Tiefbauamt
 Sachgebiet:

Vergabevorschlag für Planungsleistungen in Anlehnung an die VOF

Maßnahme: **Fritz-Lesch-Stadion Kunstrasen**

Art der Leistung: **Planungsleistung**

1. Angebote

Öffentliche Ausschreibung Beschränkte Ausschreibung
 nach Öffentl. Teilnehmerwettbewerb Freihändige Vergabe

Lfd. Nr.	Firma	Angebotssumme Euro	nach rechn. Prüfung Euro
1	Uta Henklein Landschaftsarchitektur, Kaskelstraße 19, 10317 Berrlin	50.000,00	68.145,87 70.000,00 Synergieeffekt
2	Mewis Landschaftsarchitekten, Bach- str. 18, 16359 Biesenthal	61.750,22	59.544,86
3	Gabriele Hennemann, Palmweg 2, 14552 Michendorf	61.707,44	74.872,15
4	Wolf Ahner, Schulweg 1, 15711 Kö- nigs Wusterhausen	27.915,22	62.235,41
5	Kostenschätzung		65.000,00

Anzahl der abgeforderten Angebote: **4** Anzahl der eingegangenen Angebote: **4**

Ablauf der Zuschlagsfrist:

2. Vergabevorschlag

Nach Prüfung und Wertung der Angebote soll der Vertrag vergeben werden an:

Firma: Mewis Landschaftsarchitekten, 16359 Biesenthal	Auftragssumme Euro 59.544,86
--	--

Begründung
Siehe Rückseite

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen unter dem
 zur Verfügung und sind ~~noch nicht~~ freigegeben

Produkt: 42 40.01.08
 Untersachkonto: 52210.40030

Eberswalde, den 24.03.2016

30.03.16
30.03.16

Entscheidung am:
 Einverstanden

Unterschrift

3. Zustimmung Hauptausschuss am:

4. Prüfungsvermerk der Rechnungsprüfungsamt:

GEPRÜFT UND GEGEHEN
Hoffm
30. MRZ. 2016
 Stadt Eberswalde
 Rechnungsprüfungsamt

i. A. 30.03.16

3. Begründung:

Durch das Tiefbauamt wurden 4 Büros zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Alle Büros haben fristgerecht ihre Angebote eingereicht.

Die formelle Prüfung ergab, dass die geforderten Unterlagen alle eingereicht und ordnungsgemäß unterschrieben wurden.

Alle Büros haben Referenzen vorgelegt, die nach Art und Schwierigkeit mit dem zu vergebenden Auftrag vergleichbar sind. Bei allen vier Büros lässt das zur Verfügung stehende Personal eine ordnungsgemäße Erfüllung des Auftrages erwarten.

Nach der Auswertung der Angebotsunterlagen kann festgestellt werden, dass alle Büros für die Erbringung der Leistung geeignet sind.

Aussagen zu den einzelnen Angeboten

Grundlage für die Angebotsabfrage waren ein Spielfeld 35 x 55 m und der Wunsch des Vereins FSV LOK Eberswalde e. V. 55 x 70 m. Aus Kostengründen wurde die zweite Variante erstmal verworfen und soll in der weiteren Planung geprüft werden. Es wurde bei der Wertung von einer Flächengröße von 4300 m² Gesamtfläche des zur Verfügung stehenden Platzes zu einem m² Preis von 86,00 € ausgegangen. Das Büro Uta Henklein hat für das Kleinspielfeld ursprünglich wegen Synergieeffekt 50.000,00 € und nach rechnerischer Prüfung für eine Gesamtfläche von 4300 m² einen m² Preis von 70.000,00€ erzielt. Das Büro Hennemann hat für das Kleinspielfeld 61.707,22 € angeboten und nach Rechnung für die zur Verfügung stehende Flächengröße (4300 m²) 74.872,15 € erzielt. Das Büro MEWIS hat eine Angebotssumme von 61.750,22 € angeboten und nach rechnerischer Prüfung wurde bei allen Büros die Mitwirkung der Vergabe rausgerechnet, da diese von der Stadt übernommen wird, eine Summe von 59.544,86 erreicht. Das Büro Ahner hat ursprünglich das günstigste Angebot abgegeben ohne Vorplanung und Entwurf. Für die Variantenauswahl ist dies jedoch notwendig. Deshalb ergab die Angebotssumme von 27.915,22 € nach rechnerischer Prüfung 62.235,41 € Es wurde von einer Bruttobausumme von 440.300 € ausgegangen und die Planungskosten gem. HOAI § 39 Freianlage Honorarzone III Mindestsatz von 370.000,00 € angesetzt. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden daraufhin alle Angebote rechnerisch überprüft.

Das Büro Mewis Landschaftsarchitekten, hat ein schlüssiges den tatsächlichen Kosten entsprechendes Konzept eingereicht.

Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an Büro Mewis zu vergeben, da das Büro das preislich günstigste Angebot 59.544,86 € abgegeben hat.